

Ausführung der Beschlüsse der Ratsversammlung

Stand per 25.10.2013

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
19.12.2012	Stadt Neumünster als Gesellschafterin der Hamburg Marketing GmbH (HMG)	Ratsversammlung 11.12.2012 Ö 15 Drucksache 1093/2008/DS	Stadtplanung und -entwicklung	Die Ratsversammlung nimmt Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, Verhandlungen über die Aufnahme der Stadt Neumünster in den Gesellschafterkreis der Hamburg Marketing GmbH zu führen. Unter Hinweis auf die in der Sitzung der Ratsversammlung am 27.08.2013 beschlossenen Drucksache-Nr.: 0054/2008 erfolgt der Beitritt der Stadt Neumünster als Gesellschafterin de HMG voraussichtlich zum 01.01.2014. Dies ist abhängig von der Beschlusslage der weiteren neuen Mitgesellschafterinnen. Die Angelegenheit wird als erledigt betrachtet.

Anlage 1

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
07.05.2013	Resolution der SPD-Ratsfraktion betr. Sicherstellung der Kommunalen Wasserversorgung	Ratsversammlung 23.04.2013 Ö 10.8 Anträge und Anfragen 0220/2008/An	Zentrale Verwaltung und Personal - Abt. Zentrale Verwaltung -	Die RV fordert die S-H Landesregierung und die Bundesregierung auf, sich unbedingt dafür einzusetzen, dass die kommunale Wasserversorgung aus der EU-Richtlinie zur Vergabe von Konzessionen herausgenommen wird. Die RV spricht sich für den kompletten Verbleib der Wasserversorgung einschließlich deren Netze bei den SWN aus. (Hinweis: der vollständige Wortlaut der Resolution befindet sich im Anhang zur Niederschrift). Die Resolution wurde den zuständigen Ministerien zugeleitet. Die Angelegenheit wird als erledigt betrachtet.
25.09.2013	Organisationsform für das Tourismusmarketing Neumünster	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 25 Drucksache 0095/2013/DS	Stadtplanung und -entwicklung	Lt. beschlossen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen bleibt Punkt 1 des Antrags zur Vorlage unverändert. Punkt 2 ist zu streichen. Punkt 3: Die Planstelle Tourismus-Management ist bis zum 17.10.2014 zu verlängern und um den Bereich Tourismus-Marketing zu erweitern. Punkt 4 wird in die Punkte 4.1 bis 4.4 untergliedert - siehe Anlage zu TOP 25 der Niederschrift über die Sitzung der RV. Es wird für die Sitzung der Ratsversammlung am 26.11.2013 eine erneute Vorlage vorbereitet, die die Prüfaufträge aus der Ratsversammlung vom 27.08.2013 beantwortet.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
07.05.2013	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Sachstandsbericht Wertstoffaufkommen und Wertstoffeffassung	Ratsversammlung 23.04.2013 Ö 10.4 Anträge und Anfragen 0212/2008/An	Technisches Betriebszentrum	Der RV ist ein Sachstandsbericht vorzulegen, in dem u. a. folgende Punkte erläutert werden: 1. Nach dem novellierten Kreislaufwirtschaftsgesetz ist die stoffliche Verwertungsquote zu erhöhen. Mit welchen Maßnahmen stellt sich die Stadt diesen gesetzlichen Vorgaben und wie hoch ist die jetzige Quote? Um welche Wertstoffe handelt es sich, die noch immer in der Restmülltonne landen? 2. Mit welcher Strategie soll eine bessere Wertstoffeffassung und damit die Verwertung erfolgreicher werden? Es wird auf die Mitteilungsvorlage Nr. 0008/2013 vom 09.07.2013 (Ratsversammlung am 27.08.2013) verwiesen. Die Angelegenheit wird als erledigt betrachtet.
04.11.2008	Antrag der CDU-Rathausfraktion betr. Einberufung einer Einwohnerversammlung zum Thema Klimaschutz	Ratsversammlung 30.09.2008 Ö 9.2 Anträge und Anfragen 0007/2008/An	Sachgebiet I	Die CDU-Fraktion übernimmt den SPD-Antrag zur Überweisung der Angelegenheit zur Beratung an den BPU, verbunden mit der Maßgabe der Vorbereitung einer Einwohnerversammlung zum Thema Klimaschutz. Es wird noch im Jahr 2013 ein positiver Bescheid bezüglich des gestellten Antrags auf Förderung eines partizipativen Klimaschutzkonzeptes erwartet.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
09.06.2009	Antrag der CDU-Rathausfraktion betr. Vorschläge zur Benennung einer Straße, eines Weges oder eines Platzes nach Chris Gueffroy	Ratsversammlung 17.02.2009 Ö 8.3 Anträge und Anfragen 0030/2008/An	Stadtplanung und -entwicklung	Die Verwaltung wird gebeten, dem Hauptausschuss Vorschläge zur Benennung einer Straße, eines Platzes nach Chris Gueffroy zu unterbreiten. Die Angelegenheit wird bearbeitet. Zur Zeit stehen keine entsprechenden Benennungen an. Siehe Drucksache 0343/2008/MV Unveränderter Sachstand.
21.10.2009	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Neumünsters Ziele zum Klimaschutz	Ratsversammlung 06.10.2009 Ö 8.2 Anträge und Anfragen 0057/2008/An	Stadtplanung und -entwicklung	Die RV beschließt den Einsatz eines "Runden Tisches zum Klimaschutz" und spricht sich unabhängig davon aus, schnellstmöglich die hierzu beschlossenen acht Punkte zur Abmilderung des Klimawandels als Beitrag der Stadt Neumünster umzusetzen. Sachstände: 2.3 /2.4:Runder Tisch steht noch aus; neuer Ansatz im Zuge der Erstellung des Klimaschutzkonzepts geplant 2.6: Vertrag zur Verpachtung städt. Dachflächen aufgelöst, da Vertragspartner keine Bauanträge eingereicht hat und damit den Verpflichtungen nicht nachgekommen ist. 2.7: erledigt. 3.3.2: in Bearbeitung 3.3.4: in Vorbereitung 3.4.1: erledigt.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
22.12.2009	Antrag der FDP-Rathausfraktion betr. Bewerbung um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandorientierte Kommunalverwaltungen e. V."	Ratsversammlung 08.12.2009 Ö 8.3 Anträge und Anfragen 0060/2008/An	Sachgebiet I	Antrag der FDP-Rathausfraktion betr. Bewerbung um das RAL-Qualitätssiegel der "Gütegemeinschaft Mittelstandorientierte Kommunalverwaltungen e. V." Als ein Umsetzungsschritt zur Verwirklichung der Voraussetzungen des RAL- Gütezeichens "Mittelstandorientierte Kommunalverwaltung" wird der Beitritt zur einheitlichen Behördenrufnummer 115 weiter verfolgt. Zur entsprechenden Vorbereitung findet ein Informationsgespräch im Servicecenter Hamburg "Der Telefonische Hamburg Service" am 15.11.2013 statt. Anschließend ist eine Entscheidung darüber zu treffen wie auch über den Beitritt der Stadt zum RAL-Gütegemeinschaft zu entscheiden.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
27.04.2011	Haushaltssatzung 2011/2012 und Haushaltsplan mit Anlagen	Ratsversammlung 29.03.2011 Ö 29 Drucksache 0699/2008/DS	Sachgebiet I	Die beschlossenen Ergänzungsanträge der FDP-Ratsfraktion zur Investitionsmaßnahme Nr. 11101-Wippendorfschule, Umbau Nutzung EHK (Punkt 29.1-Sachgebiet III). der CDU-Ratsfraktion zu den Themen Demographiemanagement (Punkt 29.3-Sachgebiet I), Zuschussgewährung für den Umbau des Gemeinschaftshauses Gartenstadt (Punkt 29.4-Sachgebiet III) und Kinderferiendorf (Punkt 29.5-Sachgebiet II) sind entsprechend zu verfolgen. Zu dem als letzten noch nicht erledigten Punkt, Kinderferiendorf ist zu berichten, dass das KiekIn dem Obm signalisiert hat, dass keine Realisierung über das KiekIn möglich ist. Die Bemühungen zur Erlangung eines tragfähigen Konzepts sind noch nicht abgeschlossen. Kein neuer Sachstand.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.04.2012	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Resolution gegen Rechtsextremismus	Ratsversammlung 27.03.2012 Ö 9.1 Anträge und Anfragen 0148/2008/An	Sachgebiet I	Die RV fordert den Obm, die Landesregierung S-H, und die Bundesregierung auf, alle rechtlichen Schritte und Rahmenbedingungen zu prüfen, die ein Schließen des Club 88 u. der Lokalität „Titanic“ ermöglichen würden. Der Obm wird außerdem gebeten, der RV regelmäßig über die Situation des Rechtsextremismus zu berichten, zivilgesellschaftliches Engagement gegen Rechts zu unterstützen und sich für Präventionsarbeit an den Schulen einzusetzen. Der Obm wird aufgefordert, die Demo. der NPD zum 01.05.2012 zu verbieten. Die Stadt NMS war aufgrund des großen gesellschaftlichen Engagements in der Lage, sich den angemeldeten Veranstaltungen der NPD, auch z. B. am 16.7.12, entgegen zu stellen und ein Zeichen zu setzen, dass die Stadt rechtsextremistische Aktivitäten nicht duldet. Das Engagement zu Schließung v. Lokalitäten mit rechtsextremistischen Hintergrund besteht weiterhin, muss allerdings juristisch einwandfrei sein. Die Ausstellung des Bundesamt für Verfassungsschutz ("Die braune Falle") wird zwischen dem 17.2.- 7.3.14 im Foyer des Rathauses gezeigt. Am 31.8.13 gab es das 2. Festival Rock gegen Rechts.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
08.11.2012	Schulentwicklungsplanung (SEP); hier: Schulentwicklungsplanung 2012 - Allgemein bildende Schulen	Ratsversammlung 06.11.2012 Ö 15 Drucksache 1013/2008/DS	Schule, Jugend, Kultur und Sport	Der von der RV am 06.11.2012 einstimmig beschlossene interfraktionelle Antrag mit den Punkten 1.-8. zu dem Schulentwicklungsplan sieht u. a. die Prüfung und Bearbeitung der vorgeschlagenen Maßnahmen bzgl. der RTS u. Pestalozzischule, der perspektivischen Bildung einer neuen Grundschule im Stadtteil Tungendorf, der Bildung einer neuen Gemeinschaftsschule (HLS und WTS) vor. Ziel ist es, den Bestand der 4 Gymnasien zu sichern und weitere Oberstufenangebote im Umland zu verhindern! Alle aufgeführten schulentwicklungsplanerischen Maßnahmen werden laufend weiter bearbeitet. Da es sich um umfangreiche Planungsprozesse handelt, liegen endgültige Arbeitsergebnisse zu Zeit noch nicht vor. Zu den einzelnen Themen werden bei Entscheidungsreife einzelne Vorlagen für die Selbstverwaltung gefertigt.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
19.12.2012	Antrag der FDP-Ratsfraktion betr. Schaffung einer zentralen Anmeldeleiste für die Vergabe der Kindertagesstättenplätze in Neumünster	Ratsversammlung 11.12.2012 Ö 10.3 Anträge und Anfragen 0190/2008/An	Kinder und Jugend - Abt. Kindertagesstätten -	Der Antrag wird an den Jugendhilfeausschuss verwiesen. Der zurückgezogene Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion soll in den Jugendhilfeausschuss eingebracht werden. Im Rahmen des Projekts des Städteverbands S-H zur Entwicklung einer landesweiten Kita Datenbank, sollen die Kommunen Sicherheit über die Anmeldezahlen für die Kita-Plätze u. a. auch zur präzisieren Bedarfsplanung erhalten. Auch die Eltern hätten den Vorteil, dass sie einen guten Überblick über das bestehende Betreuungsangebot erhalten. Der Start der landesweiten Kita-Datenbank ist voraussichtlich im Frühjahr 2014.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
12.02.2013	Haushaltssatzung 2013 / 2014 und Haushaltsplan mit Anlagen	Ratsversammlung 22.01.2013 Ö 11 Drucksache 1065/2008/DS	Zentrale Verwaltung und Personal - Abt. Zentrale Verwaltung -	1. Ergebnisplan: 1.1.: Prüfaufträge an den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss zu Aufwandsdeckelung bei den Märkten (E9) bzw. Hilfsbetrieben (E10) und Haushaltsbegleitantrag Transparenz (E14). 1.2.: Prüfauftrag an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zu "Jung kauft alt". 2. Investitionen: Prüfauftrag zur Investitionsmaßnahme Theodor-Litt-Schule, Neubau Sporthalle. Zu 1.1: s. MV 0403/2008. Keine Einsparungen bezüglich der Hilfsbetriebe möglich. Zu 1.2: Die Verwaltung wird voraussichtlich im ersten Quartal 2014 den Sachstandsbericht vorlegen. Zu 2.: Es wird auf die Berichterstattung am 9.4.13, in DS 1158/2008 verwiesen - unveränderter Sachstand.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
11.06.2013	Kostenbeitragsatzung für Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster	Ratsversammlung 12.02.2013 Ö 16 Drucksache 1066/2008/DS	Kinder und Jugend	Unter Hinweis auf den u. a. einstimmig beschlossenen sechs Punkte umfassenden Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen /ALN mit Prüf- und Handlungsaufträgen der RV an die Verwaltung, wird im einzelnen auf die Sitzungsniederschrift verwiesen . Die Verwaltung beabsichtigt, die Kostenbeitragsatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege unter Berücksichtigung des zur Drucksache 1066/2008 am 12.02.2013 beschlossenen sechs Punkte umfassenden Ergänzungsantrags den Gremien der Selbstverwaltung im Frühjahr 2014 zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.09.2013	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD, BfB/PIRATEN, Die Grünen betr. Umsetzung des Sportentwicklungsplanes	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.1 Anträge und Anfragen 0004/2013/An	Schule, Jugend, Kultur und Sport	Der am 17.09.2013 durch die RV beschlossene sechs Punkte umfassende Antrag vom 12.08.2013 über die Gewährung einer halben Stelle für den KSV NMS für den Zeitraum von zwei Jahren - siehe Anlage zur Niederschrift - sieht unter Punkt 5. vor, dass dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss fortlaufend ein kurzer Sachstandsbericht über Aktivitäten, Ergebnisse und Zielerfüllung vorzulegen ist. Darüber hinaus ist ein Abschlussbericht zu fertigen. Die Berichterstattung zur Sportentwicklungsplanung ist bis auf Weiteres ständiger Tagesordnungspunkt für die Sitzungen des Schul-, Kultur- und Sportausschusses. Zur Zeit ist noch nicht absehbar, wann ein Abschlussbericht erstellt werden kann.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.09.2013	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK)	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.2 Anträge und Anfragen 0007/2013/An	Stadtplanung und -entwicklung	U. a. ist das ISEK hins. der zwischenzeitlich seit der Kenntnisnahme durch die RV am 16.5.06 eingetretenen Veränderungen fortzuschreiben. Das räumliche Entwicklungsleitbild sowie die im ISEK erarbeiteten Leitziele und Handlungsschwerpunkte werden von der RV als ganzheitlicher Orientierungsrahmen der zukünftigen Stadtentwicklung bestätigt. Die Verwaltung wird beauftragt, weiterführende Fachkonzepte bzw. teilräumliche Entwicklungskonzepte zur erarbeiten und zur Beschlussfassung vorzulegen. Zum Stand der Umsetzung des ISEK ist 1x jährlich zu berichten. Der Oberbürgermeister erarbeitet derzeit mit den beteiligten Fachdiensten einen Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise. Dieser soll Art und Umfang erforderlicher Fortschreibung, Abgleich zu anderen, zwischenzeitlich eingeleiteten Grundsatzplanungen (insbes. Demographiekonzept) sowie Art und Umfang von Bürgerbeteiligung umfassen. Weiterhin wird eine Dienstanweisung vorbereitet, die Leitziele und Handlungsschwerpunkte als Orientierungsrahmen für das Verwaltungshandeln festlegt.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.09.2013	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Gesellschaftsvertrag Wirtschaftsagentur Neumünster	Ratsversammlung 17.09.2013 Ö 9.3 Anträge und Anfragen 0012/2013/An	Oberbürgermeister	Der Obm wird beauftragt, mit den Gesellschaftern der Wirtschaftsagentur NMS Gespräche zu führen. Ziel ist die Änderung des Gesellschaftsvertrages hins. der Zusammensetzung des Aufsichtsrates, Prüfung alter und neuer Geschäftsfelder durch die Gesellschafter hins. Wirtschaftlichkeit und Umsetzungsmöglichkeiten sowie von Kündigungsklauseln. Der Oberbürgermeister wird erste Gespräche mit den Gesellschaftern führen. Diese werden zurzeit terminiert und inhaltlich vorbereitet. Terminvereinbarungen stehen gegenwärtig noch nicht fest. Er wird aber versucht, zeitnah mit den anderen Gesellschaftern Termine zu finden.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.09.2013	Weiterentwicklung des Projekthauses im Stadtumbaugebiet Stadttteil West	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 32 Drucksache 0097/2013/DS	Stadtplanung und -entwicklung	Änderungsantrag der SPD und Ergänzungsantrag der CDU: 1. Zukünftiger Standort der Kinder- u. Jugendfreizeiteinrichtung Projekthaus ist das Gelände der ehem. Sick-Kaserne, Werderstr, 2. Auf der Grundlage der Standortvorentscheidung ist ein Kosten- u. Finanzierungskonzept zu erarbeiten und vorzulegen, 3. Die Beteiligung der betr. STB ist nachzuholen. Dabei ist eine angemessene Kinder- und Jugendbeteiligung sicherzustellen., 4. Es ist zu prüfen, ob die Baupl- und Durchführung durch die Wobau möglich ist. Die Verwaltung konkretisiert derzeit mit dem Städtebauförderungsreferat im Innenministerium die förderrechtlichen Rahmenbedingungen zur Errichtung einer Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung, insbesondere hinsichtlich der Durchführung durch die Wohnungsbau GmbH.

Datum der Erfassung	Bezeichnung des Verhandlungsgegenstands	TOP/Sitzung/Art	Federführende Stelle	Auftrag und Sachstand
25.09.2013	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD, Die Grünen betr. Erhöhung des Radverkehrsanteils	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 10.3 Anträge und Anfragen 0006/2013/An	Stadtplanung und -entwicklung	Die Verwaltung wird beauftragt, das 10-Punkte-Programm - siehe im Detail den Inhalt des Antrags - umzusetzen. Die Verwaltung prüft das 10-Punkte-Programm hinsichtlich der Auswirkungen auf den Haushalt und personelle Ressourcen.
25.09.2013	Gemeinsamer Dringlichkeits-Antrag der Ratsfraktion von SPD und die Grünen zur verkehrlichen Anbindung der Holstenhalle (Fußgängerquerung)	Ratsversammlung 27.08.2013 Ö 10.6 Anträge und Anfragen 0009/2013/An	Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abt. Straßenverkehrsangelegenheiten	1. Der Obm wird gebeten, sich für ein schnellstmögliches Abstimmungsgespräch zwischen der Allg. Verkehrsaufsicht, dem 2. Polizeirevier sowie der Hallenbetriebe einzusetzen. Ggf. sind weitere Beteiligte hinzu zu ziehen. 2. Ziel des Abstimmungsgespräches soll es sein, reine unbedingt rechts- und verkehrssichere Fußgängerquerung im Bereich der Kreuzung Rendsburger Str./Am Neuen Kamp-/Justus-von-Liebig-Straße bis zum Beginn der NordBau 2013 zu realisieren. Die Angelegenheit befindet sich in der Bearbeitung. Die Optimierung der Fußgängerführung wird angestrebt.